

Neu auf dem Wasser

Die Firma Relax Yachtcharter gehört zu den Newcomern im Kreise der ostdeutschen Bootsverleiher.

Mit der »Sina«, einer aus polnischer Produktion stammenden Stillo 30, hat man ein pieksauberer und auffallend geräumiger Mietobjekt im Angebot. Wir haben den kompakten Kunststoff-Kreuzer auf der Havel ausprobiert.



Während des Charterboot-Tests auf der Havel überzeugt die »Sina«, eine absolut neuwertige Stillo 30, durch ihr einwandfreies Fahr- und Manövrierverhalten

CHARTERBOOT-TEST »SINA« – STILLO 30

Relax Yachtcharter wurde im Juni 2019 gegründet. Als freundliche Charterunternehmer betätigen sich Michel und Andrea Strohwalde aus dem brandenburgischen Reichenow-Möglin, einer Gemeinde im Landkreis Märkisch-Oderland. Die Eheleute haben ihre drei Mietboote, auf die wir sofort zu sprechen kommen, in verkehrsgünstiger Lage im »Neuen Hafen« von Mildenberg und somit unweit der bekannten Havelstadt Zehdenick stationiert. Momentan besteht die Leihschiff-Flotte aus einer 13,65 m langen Siemer 44, die kürzlich ein umfassendes technisches und optisches Refit erhielt, einer in 2019 erstgewaserten Gruno 35 Classic Excellent und der von uns erprobten »Sina«. Diese wurde ebenfalls in der vorigen Saison als Neuboot in Dienst gestellt und präsentiert sich, genauso wie die beiden stählernen Verdränger, in einem hervorragenden Allgemeinzustand. Die Strohwalde haben,

1. Im Salon der »Sina« sieht sich der Chartergast mit einem pflegeleichten, aber durchaus einladenden HPL-Möbiliar konfrontiert. Sehr zu loben ist das richtig gute Platzangebot
2. Die modern gestylte Pantryzeile mit einem zweiflammigen Kocher, Kühlschrank und Druckwasserspüle wurde von der polnischen Werft backbords im Salon positioniert
3. Blick in die backbordseitige Mittelkabine, die eine 195 x 115 cm messende Koje beherbergt. Ein längliches Bulleye sorgt für die erforderliche Frischluftzufuhr
4. Appetitlich sauber geht es selbstverständlich auch in der 190 cm hohen Bugkabine der Stillo 30 zu. Hier ist die 200 cm lange und 150 cm breite Doppelkoje schräg gestellt
5. Die WC-Kabine mit Duschrückwand und Elektro-Toilette bietet genügend Platz

wie wir sogleich in Erfahrung bringen, ihr Hobby zum Beruf gemacht. »Wir waren oftmals als zahlende Gäste mit verschiedenen Charterbooten unterwegs und konnten da viele Erfahrungen sammeln, die jetzt natürlich in die eigene Firma einfließen«, berichtet Andrea Strohwalde. »Uns ist wichtig, dass die Boote eine gemütliche Ausstrahlung besitzen, bedarfsgerecht und komfortabel ausgestattet sind und sich in der Praxis möglichst einfach handhaben lassen. Überdies kann unsere Kundschaft eine von A bis

Z persönliche Betreuung erwarten, denn ein Bootsurlaub soll von Anfang an Freude und Vergnügen bereiten ...«

Dann wollen wir doch mal sehen, wie sich die 9,10 x 3,25 m messende »Sina« diesbezüglich aus der Affäre zieht. Beim ersten Blickkontakt erinnert die Stillo 30, die im masurischen Gizycko als Handlaminat aus der Form gehoben wird, relativ stark an ein Bugeleisen. Diese Feststellung ist jedoch keinesfalls als negative Wertung zu verstehen, zumal der ästhe-



tische Aspekt bei einem Charterschiff(chen) höchstens eine Nebenrolle spielt. Weitaus wichtiger ist, dass man sicher und ohne Kletterübungen an und von Bord gelangt, was hier in Anbetracht eines 102 cm tiefen Badesteges mit Treppenverbindungen ins Cockpit und aufs umlaufende, 20 bis 27 cm breite Gangbord bestens funktioniert. Der gesamte Cockpitbereich der laut der geltenden CE-Zertifizierung C für acht Personen konzipierten »Sina« wird von einem GFK-Hardtop mit 200 cm lichter Höhe überspannt. Um vor Regen und Wind geschützt zu sein, sind ergänzende Verdeckteile vorhanden. An Backbord gibt es eine straff gepolsterte L-Bank, der eine Wetbar gegenübersteht. Weiter vorn grenzt dann schon der Kommandostand an, der neben einem Raymarine-GPS-Plotter mit integriertem Echolot die üblichen Überwachungsinstrumente und eine von Vetus beigesteuerte Bug- und Heckstrahler-Kombination auf sich vereint. Die auf modernen Charterbooten

mittlerweile nicht mehr wegzudenkenden An- und Ablegeassistenten verfügen, um dies an dieser Stelle zu thematisieren, über genügend Power für präzise Hafen- und Schleusenmanöver. Die hydraulische Ultraflex-Lenkung benötigt fünfeinviertel Ruderdrehungen zwischen den Anschlagpunkten, und auch der Schalt- und Gashebel liegt ordentlich zur Hand. Wenngleich die gute Rundumsicht für den Skipper prinzipiell zu loben ist, stören wir uns an der zu intensiven Grautönung der großflächigen Echtglas-Scheiben. Bevor es jetzt ins Bootsinnere geht, sei noch das mit Tenax-Knöpfen fixierte Sonnenpolster auf dem Vordeck erwähnt. Auf der 204 cm langen und 165 cm breiten Liegewiese können bis zu drei Crewmitglieder ganz prima relaxen.

Der über eine vierstufige »Raumspartreppe« zu betretende Salon überrascht mit Platzverhältnissen, wie sie für eine kompakte 30-Fuß-Motoryacht alles andere als alltäg-

AUSSTELLUNGSYACHTEN
UND GEMISCHTBOOTE

BAVARIA
YACHTS

GREENLINE
YACHTS

GANZJÄHRIGE
BOOTS-AUSSTELLUNG

**Allert
marin**
MARINA ZERNSEE

Zur Uferau 1-3
14547 Werder (Havel)
+49 (0) 3377. 47 330
info@allertmarin.de

VERMITTLUNG

WIR VERKAUFEN IHR
GEBRAUCHTBOOT!
seriös • unkompliziert
kostengünstig • erfolgssicher

www.allertmarin.de



1. Eines von vielen sinnvollen Details der kompakten Mietyacht ist die warmwassergespeiste Heckdusche
2. Sehr praktisch finden wir die im steuerbordseitigen Cockpitbereich der »Sina« angeordnete Wetbar
3. Die umlaufenden Gangborde der Stillo 30 fallen mit 20 bis 27 cm verhältnismäßig schmal aus
4. Sehr viel Platz bietet dagegen der Badesteg, dessen Tiefe mit beachtlichen 102 cm vermessen wird
5. Der Skipper genießt eine einwandfreie Rundumsicht, wobei die Scheibentönung zu intensiv geriet



lich sind. Toll ist einerseits die stattliche Deckenhöhe von bis zu 209 cm und andererseits die konsequente Raumausnutzung des mit abwaschbaren HPL-Möbeln ausgestatteten Wohnabteils. Zum Inventar gehören eine winkelige Sitzgruppe inklusive fest verschraubtem Esstisch, ein Philips-TV mit 60-cm-Bildschirmdiagonale sowie ein regelrechtes Schapp- und Staufach-Ensemble. Die 150 cm lange Pantryzeile mit schicker schwarzer Glitzer-Granit-Arbeitsplatte beherbergt einen zweiflammigen Dometic-Gaskocher nebst Kühlschrank, eine Druckwasserspüle und eine Kaffeemaschine. Überdies gibt's selbstziehende Besteck-, Geschirr- und Proviant Schubladen und das klassische Sortiment an losen Küchengerätschaften. Folglich kann man private Scheren, Kartoffelstampfer, Schneebeesen, Dosenöffner, Käsehobel, Korkenzieher, Fleischgabeln und Bratender getrost zuhause lassen ...

Wie ist es um die Kabinenaufteilung bestellt? Wer sich als Pärchen im 190 cm hohen Bugbereich der »Sina« einquartiert, der wohnt in einem adrett gestalteten »Zimmerchen«, dessen schräg eingebaute Doppelkoje 200 x 150 cm misst. Das Stauvolumen reicht fürs normale Reisegepäck vollkommen aus. Ähnliches

gilt für die beiden mittschiffs gelegenen »Achterkabinen«, die vorzugsweise von jeweils einem Bordgast bewohnt werden sollten. Beide Räumlichkeiten warten mit 200 cm Eingangshöhe und einer 195 x 115 cm großen Schlafstatt auf. Das für die Allgemeinheit bestimmte, an Backbord eingerichtete Bad bietet erfreulich viel Bewegungsfreiheit. Selbstverständlicher Standard sind eine elektrische Toilette und die auf einer Grundfläche von immerhin 70 x 60 cm inszenierte Duschvorrichtung.

Angeschoben wird unsere einsatzbereit rund 4.250 kg schwere Testkandidatin von einem vierzylindrigen Yanmar-Diesel mit der Typenbezeichnung 4JH57. Der japanische Common-Rail-Direkteinspritzer mobilisiert aus 2,2 Litern Hubraum eher bescheidene 41,9 kW (57 PS). Mit minimalen 800 min⁻¹ und gestoppten zwei Knoten ist verhaltenes Schleichfahrttempo zu vermeiden, ehe bei abgelesenen 1.600 Umdrehungen pro Minute glatte vier Knoten anliegen. Auch auf dem oberen Drehzahlniveau bleibt »Eile mit Weile« angesagt, die als Marschgeschwindigkeit angepeilten sechs Knoten packt man, akustisch untermalt von recht kernig klingenden 74 dB(A), mit 2.800 min⁻¹. Das

Ende der Fahnenstange ist dann bei 3.250 min⁻¹ erreicht, einhergehend mit einer Höchstfahrt von 6,7 kn (12 km/h) und einem tadellosen Geradeauslauf.

Zusammenfassend lässt sich die »Sina«, der übrigens im Mai ein nahezu baugleiches Stillo-30-Schwesterschiff zur Seite gestellt wird, als sympathisches Mietboot beschreiben, das sich insbesondere auch für den weniger versierten Freizeitkapitän anbietet. Für die Übernahme reicht notfalls ein Charterschein, der nach einer ausführlichen Einweisung mit 90 Euro berechnet wird. Das bekanntlich für die Dauer des angedachten Törns gültige Dokument erlaubt dem Kunden, von Mildenberg kommend auf Südkurs nach Liebenwalde und zum beschaulichen Finowkanal zu schippern. Alternativ wäre entspanntes Wasserwandern in Richtung Müritz zu empfehlen. Der, wie wir finden, dem Gebotenen absolut angemessene Wochenpreis variiert innerhalb der Saison zwischen 690 und 1.490 Euro. Ein ständig aktualisierter Belegungsplan lässt sich auf der informativen Internet-Seite von Relax Yachtcharter einsehen. ■

Text & Fotos: **Peter Marienfeld**

TECHNISCHE DATEN

Länge über Alles: 9,10 m
Breite: 3,25 m
Durchfahrthöhe: 2,90 m
Tiefgang: 0,65 m
Gewicht: 4.250 kg
CE-Kategorie: C
Indienststellung: März 2019
Max. Personenzahl: 8
Kojenzahl: 4 (+1)
Brennstofftank: 150 l
Wassertank: 150 l
Septiktank: 150 l
Baumaterial: GFK
Motorisierung: Yanmar 4JH57, Vierzylinder-Einbaudiesel mit Wellenantrieb, Leistung 41,9 kW (57 PS)
Höchstgeschwindigkeit: 6,7 Knoten (12 km/h)
Brennstoffverbrauch: Durchschnittlich 3 bis 4 Liter Diesel pro Stunde (Angabe der Firma Relax Yachtcharter)

STANDARD-AUSSTATTUNG (AUSZUGSWEISE)
 Hydraulische Ruderanlage, Bug- und Heckstrahler, Wetbar im Cockpit, Leinen- und Fendersatz, Warmluftheizung, Warmwasserversorgung, WC-Raum mit Dusche und el. Toilette, Verdeckteile in Ergänzung des Hardtops, komplettes Ankereschirr, Küchenzeile mit zweifl. Gaskocher, Kühlschrank, Spüle, Arbeitsplatte und Kaffeemaschine, Bord-TV, USB-Radio mit zusätzl. Bedienteil am Steuerstand, Badesteg mit -leiter und Heckdusche, Seereling, Rettungsring, 230-Volt-Landanschluss, Raymarine-Plotter mit GPS und Echolot, Sonnenliege auf dem Vordeck, Rettungsweste für jedes Crewmitglied, Verbandskasten, Fernglas, Taschenlampe, aktuelles Kartenmaterial

BUCHBARE EXTRAS (AUSZUGSWEISE)
 Bettwäsche (12 € pro Person), Handtuch-Set (8 € pro Person), Beiboot ohne Motor (80 € pro Woche), Bordfahrrad (10 € pro Tag), Charterschein (90 €), Törnplaner zur Vorbereitung für zuhause (45 €), Pkw-Parkplatz (3 € pro Tag), professionelle Endreinigung (65 €)

CHARTERPREISE
 (ZUZÜGLICH BETRIEBSKOSTEN NACH VERBRAUCH)
Vor- beziehungsweise Nachsaison: ab 690 € pro Woche
Hauptsaison: bis 1.490 € pro Woche

ZULÄSSIGES FAHRTGEBIET
 Schiffbare Binnengewässer im Bereich der Mecklenburgischen Seenplatte, in Brandenburg und im Raum Berlin (andere Binnenreviere auf Anfrage möglich)

WEITERE INFORMATIONEN UND BUCHUNG
Relax Yachtcharter
 Michel & Andrea Strohwalde GbR
 Hauptstr. 14
 15345 Reichenow-Möglin
 Tel. 0173-6014227 oder 0171-4103191
www.relax-yachtcharter.de

Beidseitige Treppen schaffen die Verbindung zwischen Badesteg und Cockpit

